

Kreativer Lehrplan

Projektwoche an den Beruflichen Schulen endet mit tollen Ergebnissen

■ **Witzenhausen.** Die Schüler der Beruflichen Schulen in Witzenhausen (BS) konnten während einer Projektwoche an über 40 Projekten teilnehmen. Die Schüler beschäftigten sich unter anderem mit Themen aus den Bereichen Gestaltung, Naturwissenschaften, Technik und Musik sowie Gesellschaftswissenschaften. Den Auftakt des Präsentationstages bildete eine Zumba-Formation, die den zahlreichen Zuschauern mächtig einheizte.

Optisches Highlight war das Projekt „Flurverschönerung“. Die Schüler der Fachoberschule für Gestaltung projizierten Fotos von Blüten auf die Flurwände, um sie anschließend malerisch darauf zu übertragen.

Darüber hinaus gab es weitere künstlerische Projekte. Ob beim Theaterspielen oder in der Schülerband: Schüler der BS entwickelten und zeigten ihr Talent auf sonst ungewohntem Terrain – und das vor ausverkauftem Haus im Mehrzweckraum:

Ebenso sammelten Schüler Erfahrungen im Stricken, Häkeln, Nähen und in Technikprojekten. Infokurse über ein Auslandsjahr stießen bei den Schülern auf großes Interesse. Sie hörten Vorträge über Au-Pair-Aufenthalte, „Work and Travel“ und über Einrichtungen im Ausland, die Schüler unterstützen.

Ein besonderes Projekt war die „Integrationskultur an den Beruflichen Schulen“. Hier erarbeiteten und erstellten Immigranten zusammen mit deutschen Schülern sowie Lehrern und Sozialarbeitern drei Filmsequenzen.

Daneben gab es Gruppen, die sich mit der Organisation des Abi-Balls und der Abi-Zeitung beschäftigten, um den diesjährigen Abgängern einen schönen Abschluss zu ermöglichen.

Viele Schüler seien von der Projektwoche begeistert gewesen, heißt es aus der Schule, da sie sich dabei intensiv mit einem Thema beschäftigen konnten, das sonst nicht unbedingt im Lehrplan stehe.



Die Schüler der FOS Gestaltung vor der eigens geschaffenen Flurgestaltung.

Foto: Privat